

Klappläden als Sicht- und Hitzeschutz

Lamellentüren streichen und montieren



Konzeption und Fotos: Living Art

Zeitaufwand: ca. 1 Tag

Schwierigkeitsgrad: ● leicht ○ mittel ○ schwer

Werkzeug

Zollstock, Bleistift, evtl. Schleifpapier (Körnung 280),
Rührstock, Mischbehälter, Pinsel, Farbwanne,
Bohrmaschine, Akkuschauber

Material

Türen und Anstrich		
4 x	Lamellentüren mit offenen Lamellen und Querrahmen aus Kiefer	2430x594 mm
1 x	Dekorwachs in „Schnee“ (Art.-Nr. 3188)	ca. 400 g
1 x	Dekorwachs in „Blau“ (Art.-Nr. 3125)	ca. 120 g
1 x	Dekorwachs in „Gelb“ (Art.-Nr. 3105)	ca. 40 g
Beschlüge		
6 x	Einschraubkloben, verzinkt (Art.-Nr. 000072001Z)	10x80 mm
6 x	L-Flechtzaunband, verzinkt (Art.-Nr. 00065001Z)	30x38x10 mm
6 x	Lamellentürscharniere, vermessingt (Art.-Nr. 000623000V)	56 x 23x38 mm
	Schrauben	3x20 mm

Mediterranes Flair mit Lamellentüren

Diese Fensterläden sind ein mediterraner Blickfang im Wohnzimmer. Suchen Sie sich Lamellentüren in der passenden Höhe und Breite des Fensters aus und streichen Sie diese in Ihrer Lieblingsfarbe.

Hier wurde ein starkes Petrol gewählt, das aus drei verschiedenen Dekorwachsen in den Farben „Schnee“, „Blau“ und „Gelb“ gemischt wird (Mischverhältnis siehe Materialliste).

Je zwei Lamellentüren werden miteinander verbunden und an der Wand befestigt – fertig sind schöne Klappläden, die gleichzeitig auch als Sicht- und Hitzeschutz dienen.

Lamellentüren streichen und montieren



1. Den Doseninhalt gründlich umrühren, damit sich die Farbpigmente gleichmäßig verteilen.



2. Platzieren Sie den Mischbehälter auf einer Waage. So können Sie die Farbmengen exakt abwägen. Als erstes füllen Sie das Dekorwachs „Schnee“ ein.



3. Dann Gelb und Blau dazumischen. Die Farben im Mischbehälter sehr gut durchrühren – oder gleich beim Kauf mischen lassen.



4. Jetzt die Lamellentüren streichen. Trocknen lassen, mit feinem Schleifpapier zwischenschleifen (Körnung 280). Ein zweites Mal streichen.



5. Je zwei Lamellentüren bilden später einen Fensterladen. Zunächst rechts und links des Fensters je eine Lamellentür an der Wand befestigen. Pro Tür sollten drei Einschraubkloben mit Dübeln an die Wand geschraubt werden. Dann die Position der L-Flechtzaunbänder an den Lamellentüren anzeichnen. Achten Sie auf ausreichend Abstand zum Boden. Tipp: Zum Anzeichnen ein dünnes Buch o. ä. unterlegen. Die Bänder anschrauben.



6. Jetzt an die an der Wand montierten Lamellentüren jeweils eine zweite Lamellentür befestigen. Pro Tür sollten dafür drei Lamellentürscharniere verwendet werden.

Bezugsquellen:

Lamellentüren aus Kiefernholz und Dekorwachs

Osmo Holz und Color
Affhüppen Esche 12
48231 Warendorf
Tel. 02581 922-0
www.osmo.de

Beschläge

August Vormann
Heilenbecker Straße 191-205
58256 Ennepetal
Tel. 02333 978-0
www.vormann.com